

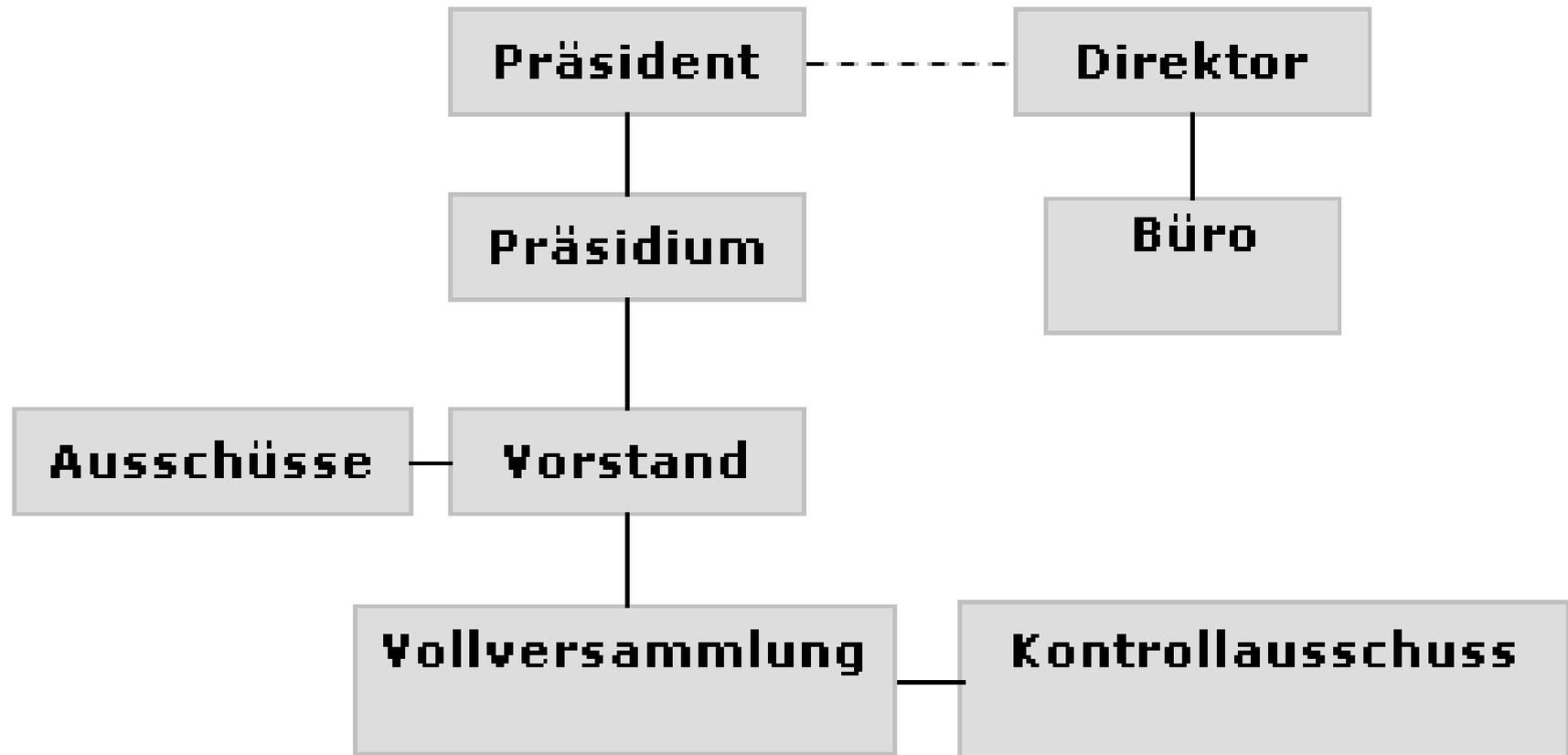
Arbeiterkammer für NeueinsteigerInnen

AKR-Tagung, 19./20. Juni 2015
Salzburg

AK – was ist das

- „Parlament der ArbeitnehmerInnen“
- gewählte MandatarInnen > politische Linie
 - Anträge, Ausschüsse
- Apparat > Umsetzung
 - Service, Beratung, Begutachtung, Verhandlungen
- 9 Länder-Arbeiterkammern > 9 landesweite AK-Wahlen (70.000 – 700.000 Wahlberechtigte)
- alle 5 Jahre
- verschiedenen Wahltermine

Wie arbeitet die AK?



Vollversammlung

- alle gewählten AK-RätInnen (50 - 180)
- 2-3 mal/Jahr ganztägig
 - Bericht d. Präsidenten
 - ev. GastrednerIn
 - Antragsdebatte + Abstimmung
 - Budget + Rechnungsabschluss
- mind. 2 vorbereitende Fraktionssitzungen
 - eigene Anträge 'erfinden' + besprechen
 - Anträge der anderen besprechen + beurteilen

Ausschüsse

- in verschiedenen Ländern unterschiedlich!
- nach Themenbereichen
 - Sozialpolitik, Wirtschaft, Bildung, ...
- Berichte Tätigkeit des 'Apparats'
 - tagespolitische Ereignisse
 - (ministerielle) Arbeitsgruppen
 - Gesetzesbegutachtungen
 - Veranstaltungen
- Debatte + Abstimmung(?) zugewiesener Anträge
- ca. alle 6 Wochen, ca. 2 Std.

Vorstand

- nach Wahlergebnis zusammengesetzt
- (W:) monatlich, ca. 2 Std.
 - viele Finanzbeschlüsse (u.a. Subventionen)
 - organisatorisches (Ausschüsse + Zusammensetzung)
 - Berichte Präsident + Abteilungen => inhaltliche Diskussion dazu

Bundesarbeitskammer



- BAK beschickt durch Länder-AKs (Wahlergebnis)
 - 9 AK-Präsidenten + 58 KammerrätInnen
 - AUGÉ dzt. 1 Mandat über AK-Wien-Wahlergebnis
- (mind.) 2x/Jahr halbtägig + Vorabend
- immer in einem anderen Bundesland

Was erwartet AK-RätInnen?

- Ehrenamt! (Aufwandsentschädigung)
- Verpflichtung zur Teilnahme an AK-VV
 - Freizeitgewährung durch AG
- eigene Anträge formulieren
- Reden vor Vollversammlung
- Sachpolitische Kompetenz (Ausschüsse)
- (Einzel-)KämpferInnen-Natur
- selbständige Recherche
- Infoweitergabe (AUGE/UG, NGOs, ...)

Was habe ich davon?

- jede Menge Infos
- Kontakt mit Gewerkschaftsgrößen
- => Networking
- Zugang zu ExpertInnen
- Tätigkeit in AK kann zu besserer Akzeptanz + Durchsetzung in Gewerkschaft verhelfen